

## Allgemeine Geschäftsbedingungen Designleistungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle zwischen stangedesign und dem Auftraggeber abgeschlossenen Design-Werkverträge. Die Geschäftsbedingungen sind vereinbart, wenn der Auftraggeber ihnen nicht unverzüglich nach dem Zugang widerspricht.

### 1. Vertragsgegenstand

- 1.1. Gegenstand des Vertrages ist die Gestaltung neuer Produkte, Verpackungen sowie grafischer Arbeiten oder die Überarbeitung bereits existierender Produkte, Verpackungen sowie grafischer Arbeiten für den Auftraggeber. Innerhalb des vom Auftraggeber vorgegebenen Rahmens hat der Designer Gestaltungsfreiheit. stangedesign wird die Weisungen, die ihm der Auftraggeber erteilt, im Rahmen seiner gestalterischen Freiheit befolgen sowie Vorschläge, Produktionsmöglichkeiten und Geschäftsstrategien des Auftraggebers berücksichtigen. Wünscht der Auftraggeber während oder nach der Produktion Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen.
- 1.2. Der Auftraggeber ist verpflichtet, uns rechtzeitig die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Er haftet dafür, dass er zur Verwendung der uns zur Verfügung gestellten Vorlagen berechtigt ist, und stellt stangedesign insoweit von Ersatzansprüchen Dritter frei.

### 2. Urheberrecht und Nutzungsrecht

stangedesign hat das alleinige Nutzungsrecht an seinen Entwürfen, auch wenn sie nicht die für einen Urheberrechtsschutz erforderliche Schöpfungshöhe erreichen. Die Übertragung von Nutzungsrechten bedarf der Schriftform.

### 3. Vergütung

- 3.1. Art und Höhe der Vergütungsansprüche ergeben sich aus dem Angebot bzw. der Auftragsbestätigung.
- 3.2. Sämtliche Vergütungsbeträge sind Nettobeträge und sind zusätzlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer ohne Abzug zahlbar.
- 3.3. Die Vergütung ist bei Ablieferung der Arbeiten nach Rechnungsstellung fällig. Soweit sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist die Vergütung von Designleistungen bei Abschluss der jeweils definierten Projektphasen fällig. Bei Ablieferung von Teilarbeiten ist die Vergütung jeweils bei Ablieferung der Teilarbeiten und entsprechender Rechnungsstellung fällig. stangedesign ist berechtigt, Abschlagszahlungen entsprechend dem erbrachten Arbeitsaufwand zu verlangen.
- 3.4. Die Schaffung von Entwürfen ist vergütungspflichtig. Notwendig werdende Änderungen von Entwürfen, die nicht durch Mängel verursacht sind, die stangedesign zu vertreten hat, werden gesondert berechnet. Weitere Entwürfe sowie andere Zusatzleistungen werden gesondert berechnet.
- 3.5. stangedesign hat Anspruch auf Ersatz sämtlicher Auslagen, die für die Erfüllung des Auftrags notwendig sind. Reisen und die Vergabe von Fremdleistungen sind mit dem Auftraggeber vorher abzustimmen und werden separat von uns ausgewiesen.
- 3.6. Vorschläge und Weisungen des Auftraggebers begründen kein Miturheberrecht und haben keinen Einfluss auf die Vergütung.
- 3.7. Soweit die Fremdleistungen über uns abgerechnet werden, behält sich stangedesign vor, die Kosten mit 15% Handlingspauschale zu beaufschlagen.

### 4. Geheimhaltung

- 4.1. Sowohl stangedesign als auch unser Auftraggeber verpflichten sich gegenseitig zur Geheimhaltung aller vor und während der Laufzeit des Vertrages übergebenen und erarbeiteten Informationen.
- 4.2. Beide Parteien verpflichten sich, diese Geheimhaltungsverpflichtung auch Ihren Mitarbeitern aufzuerlegen

### 5. Herausgabe von Daten

- 5.1. stangedesign ist nicht verpflichtet, Datenträger, Dateien und Daten herauszugeben. Wünscht der Auftraggeber, dass wir ihm Daten träger, Dateien und Daten zur Verfügung stellt, ist dies schriftlich zu vereinbaren und gesondert zu vergüten.
- 5.2. Hat stangedesign dem Auftraggeber Datenträger, Dateien und Daten zur Verfügung gestellt, dürfen diese nur mit Einwilligung von stangedesign verändert werden.
- 5.3. Sollten 3D Daten erzeugt worden sein, sind diese Daten keine Konstruktionsdaten.
- 5.4. Gefahr und Kosten des Transports von Datenträgern, Dateien und Daten online und offline trägt der Auftraggeber.
- 5.5. stangedesign haften außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nicht für Mängel an Datenträgern, Dateien und Daten. Unsere Haftung ist ausgeschlossen bei Fehlern an Datenträgern, Dateien und Daten, die beim Datenimport auf das System des Auftraggebers entstehen.

### 6. Belegmuster, Namensnennung

- 6.1. stangedesign hat Anspruch auf Überlassung von Abbildungen der Gegenstände, die mit Hilfe unserer Entwürfe hergestellt werden, sowie auf kostenlose Überlassung eines Belegexemplars, soweit dies nicht die Selbstkosten von 200,00 Euro überschreitet.
- 6.2. stangedesign hat Anspruch auf zehn Exemplare der Werbemittel, die für von uns gestaltete Produkte hergestellt werden.
- 6.3. stangedesign ist berechtigt, diese Werbemittel oder Kopien davon für Eigenwerbung zu vervielfältigen und zu verbreiten. stangedesign hat ein Recht darauf, bei Veröffentlichungen über das Produkt als Designer genannt zu werden.

### 7. Termine und Zeitaufwand

- 7.1. stangedesign verpflichtet sich den Auftrag zügig auszuführen.
- 7.2. Alle genannten Termine sind grundsätzlich unverbindliche zeitliche Orientierungshilfen, es sei denn, dass sie ausdrücklich als fixe Termine schriftlich vereinbart sind.
- 7.3. Sollte sich während der Bearbeitung des Projektes herausstellen, dass der Zeitaufwand höher sein wird als geplant, kann stangedesign, nach Absprache mit dem Auftraggeber, bis zu einem Betrag von 20% der vereinbarten Vergütung zusätzlich berechnen.
- 7.4. Verzögert sich die Durchführung des Auftrages aus Gründen, die der Auftraggeber zu vertreten hat, kann stangedesign eine angemessene Erhöhung der Vergütung verlangen.

### 8. Haftung

- 8.1. stangedesign haftet nur für Schäden, die wir selbst oder unsere Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeiführen. Das gilt auch für Schäden, die aus einer positiven Vertragsverletzung oder einer unerlaubten Handlung resultieren.
- 8.2. stangedesign haftet nicht für die Neuartigkeit, Schutzfähigkeit und wirtschaftliche Verwertbarkeit des Werkes sowie dafür, dass der Herstellung und Verwertung keine Rechte Dritter entgegenstehen.
- 8.3. Der Auftraggeber ist verpflichtet, das von stangedesign geschaffene Werk selbständig auf seine Funktionstauglichkeit und Realisierbarkeit in der Produktion zu überprüfen.
- 8.4. Die Zusendung und Rücksendung von Arbeiten und Vorlagen erfolgt auf Gefahr und für Rechnung des Auftraggebers.
- 8.5. Rügen und Beanstandungen gleich welcher Art sind innerhalb von zwei Wochen nach Lieferung schriftlich bei stangedesign geltend zu machen. Danach gilt das Werk als vertragsgemäß und mängelfrei abgenommen.

### 9. Schlussbestimmungen

- 9.1. Für den Fall, dass der Auftraggeber keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder seinen Sitz oder gewöhnlichen Aufenthalt nach Vertragsabschluss ins Ausland verlegt, wird Wuppertal als Gerichtsstand vereinbart.
- 9.2. Ist eine der vorstehenden Geschäftsbedingungen unwirksam, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Geschäftsbedingungen nicht.

## General Terms and Conditions of Business for Design Services

These General Terms and Conditions of Business shall apply to all design work contracts concluded between stangedesign and the principal. They shall be deemed as accepted when they are not objected to by the principal directly after having received them.

### 1. Subject matter of the contract

- 1.1. The subject matter of the contract shall be the design of new products, packaging and graphic works or the redesign of already existing products or packaging on behalf of the principal. The designer shall be free in terms of creativity within the framework specified by the principal.  
stangedesign shall, within the scope of its creative freedom, observe instructions given by the principal and shall pay due regard to the proposals, production possibilities and business strategies of the principal. Should the principal require any product modifications during or subsequent to production, same shall bear the additional costs of such.
- 1.2. The principal shall be obliged to provide us with any necessary information and documents in good time. The principal shall be responsible for ensuring that it has good title to the submissions made available to us and in this respect exempts stangedesign from any claims for compensation from third parties.

### 2. Copyrights and rights of use

stangedesign has the sole right to use its draft designs even if they do not reach the level of originality required for copyright protection. Any transfer of the rights of use will need to be made in writing.

### 3. Remuneration

- 3.1. The type and level of the claims for remuneration can be seen in the quotation and/or confirmation of order/commission.
- 3.2. All remuneration amounts are quoted net and are payable with the addition of the statutory level of VAT without any deductions.
- 3.3. The remuneration shall fall due after delivery of the work and invoicing. Insofar as nothing to the contrary has been agreed, the remuneration for design services shall fall due for payment after conclusion of each defined project phase. In the case of delivering partial work, the remuneration shall fall due upon delivery of the partial work and corresponding invoicing. stangedesign shall be entitled to demand instalment payments that correspond to the degree of work rendered.
- 3.4. The creation of drafts shall be subject to remuneration. Any modifications to drafts that may become necessary and that are not as a consequence of deficiencies for which stangedesign is responsible shall be invoiced separately. Further drafts as well as other additional performances shall be invoiced separately.
- 3.5. stangedesign shall be entitled to reimbursement of all its expenses incurred in the necessary fulfilment of the commission. Travel and the contracting of third parties shall be agreed upfront with the principal and we shall send a separate invoice itemising same.
- 3.6. Proposals and instructions of the principal shall give no reasons for a shared copyright and shall have no effect on the remuneration.
- 3.7. Insofar as the third party services are paid by us, stangedesign reserve the right to add a 15 % handling charge to said amount.

### 4. Non-disclosure

- 4.1. stangedesign as well as the principal both give a mutual obligation to treat with the utmost discretion any and all information provided or obtained before or during the contractual period.
- 4.2. Both parties undertake to impose on their staff this non-disclosure obligation.

### 5. Delivery of data

- 5.1. stangedesign shall not be obliged to handover data carriers, data files and data. Should the principal want us to make data carriers, data files and data available, such needs to be agreed in writing and shall be remunerated separately.
- 5.2. Should stangedesign have made data carriers, data files and data available to the principal, they may only be modified with the consent of stangedesign.
- 5.3. Should 3D data have been generated, then such data shall not be deemed design data.
- 5.4. The risks and costs associated with the transport of data carriers, data files and data online and offline shall be borne by the principal.
- 5.5. stangedesign shall not be liable for deficiencies regarding data carriers, data files and data, except in the case that such is the result of a wilful act or gross negligence. Our liability shall be exempted in the case of damage to data carriers, data files and data incurred when the data is imported to the principal's own system.

### 6. Reference samples, Naming names

- 6.1. stangedesign shall be entitled to receive images of objects that are manufactured with the help of our drafts as well as a free-of-charge delivery of a reference sample insofar as this does not exceed the prime costs of EUR 200.
- 6.2. stangedesign shall be entitled to receive 10 copies of the promotional material produced for the products designed by us. We shall be entitled to duplicate and distribute this promotional material or copies of it for our own advertising purposes.
- 6.3. stangedesign shall have a right to be named as designer when there are publications about the product.

### 7. Deadlines and time required

- 7.1. stangedesign undertake to carry out the commission promptly.
- 7.2. All time points mentioned shall be deemed as fundamentally noncommittal time guidelines unless they have been agreed expressly in writing as fixed deadlines.
- 7.3. Should it emerge during the implementation of the project that the time needed will exceed the time originally planned, stangedesign may invoice an additional amount of up to 20 % over the agreed remuneration after coordinating such with the principal.
- 7.4. Should the implementation of the commission be delayed for reasons for which the principal is responsible, stangedesign may insist upon a reasonable increase in the level of remuneration.

### 8. Liability

- 8.1. stangedesign shall only be responsible for damages insofar as we ourselves or our vicarious agents have caused such wilfully or on account of gross negligence. This shall also apply to damages that result from an intended contractual violation or from an illegal act.
- 8.2. stangedesign shall not be liable for the novelty, patentability and economic utilisation of the work, nor for the fact that rights of third parties may oppose the manufacture and utilisation.
- 8.3. The principal shall be obliged to check for itself the work stangedesign has created to ensure that it functions and can be implemented from a production point of view.
- 8.4. The sending and return of work and submissions shall be at the risk and for the account of the principal.
- 8.5. Any complaints and objections, irrespective of the type, shall need to be filed with stangedesign in writing within two weeks of delivery. Subsequently, the work shall be deemed as having been accepted as contractually agreed and free of any shortcomings.

### 9. Final provisions

- 9.1. Should the principal not have a general court of jurisdiction in the Federal Republic of Germany or shifts its registered offices or habitual residence abroad after conclusion of the contract, Wuppertal shall be deemed as agreed as the court of jurisdiction.
- 9.2. Should any of the above Terms and Conditions of Business be invalid, it shall not affect the validity of the other Terms and Conditions of Business.